

DIN EN 13168:2013-03 (D)

Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Produkte aus Holzwolle (WW) - Spezifikation; Deutsche Fassung EN 13168:2012

Inhalt	Seite
Vorwort	5
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe, Symbole, Einheiten und Abkürzungen	9
3.1 Begriffe	9
3.2 Symbole, Einheiten und Abkürzungen.....	10
4 Anforderungen.....	12
4.1 Allgemeines	12
4.2 Für alle Anwendungszwecke	12
4.2.1 Wärmedurchlasswiderstand und Wärmeleitfähigkeit.....	12
4.2.2 Länge und Breite	13
4.2.3 Dicke	13
4.2.4 Rechtwinkligkeit	13
4.2.5 Ebenheit	13
4.2.6 Verträglichkeit mit anderen Materialien (Chloridgehalt)	14
4.2.7 Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	14
4.2.8 Brandverhalten des in Verkehr gebrachten Produktes	14
4.2.9 Eigenschaften der Dauerhaftigkeit	14
4.3 Für bestimmte Anwendungszwecke	15
4.3.1 Allgemeines	15
4.3.2 Dimensionsstabilität	15
4.3.3 Rechtwinkligkeit	15
4.3.4 Druckspannung oder Druckfestigkeit	16
4.3.5 Rohdichte und flächenbezogene Masse	16
4.3.6 Punktlast	16
4.3.7 Biegefestigkeit.....	16
4.3.8 Wasserdampfdiffusion.....	17
4.3.9 Kurzzeitige Wasseraufnahme	17
4.3.10 Langzeit-Kriechverhalten bei Druckbeanspruchung	17
4.3.11 Schallabsorption	18
4.3.12 Freisetzung gefährlicher Stoffe	18
4.3.13 Brandverhalten des Produktes in genormten Baugruppen, die die Endanwendungen nachbilden.....	18
4.3.14 Glimmverhalten	18
4.3.15 Tragfähigkeit.....	18
4.3.16 Tragfähigkeit bei Aufprall	19
4.3.17 Scherfestigkeit.....	19
5 Prüfverfahren	19
5.1 Probenahme	19
5.2 Vorbehandlung der Probekörper	19
5.3 Prüfung.....	19
5.3.1 Allgemeines	19
5.3.2 Wärmedurchlasswiderstand und Wärmeleitfähigkeit.....	20
6 Bezeichnungsschlüssel.....	22
7 Konformitätsbewertung	23
7.1 Allgemeines	23
7.2 Erstprüfung	23

7.3	Werkseigene Produktionskontrolle	24
8	Kennzeichnung und Etikettierung	24
Anhang A (normativ) Bestimmung der Nennwerte des Wärmedurchlasswiderstandes und der Wärmeleitfähigkeit		
		25
A.1	Allgemeines	25
A.2	Eingabedaten	25
A.3	Nennwerte	25
A.3.1	Allgemeines	25
A.3.2	Fälle, in denen sowohl der Wärmedurchlasswiderstand als auch die Wärmeleitfähigkeit angegeben werden	26
A.3.3	Fälle, in denen nur der Wärmedurchlasswiderstand angegeben wird	26
Anhang B (normativ) Erstprüfung (ITT) und werkseigene Produktionskontrolle (FPC).....		
		28
Anhang C (normativ) Mehrlagige Dämmprodukte aus Holzwole		
		32
C.1	Allgemeines	32
C.2	Anforderungen	32
C.2.1	Für alle Anwendungen	32
C.2.2	Für bestimmte Anwendungen	33
C.3	Prüfverfahren	33
C.4	Konformitätsbewertung	33
Anhang D (normativ) Spezielle Prüfverfahren		
		34
D.1	Chloridgehalt	34
D.2	Tragfähigkeit	34
D.3	Tragfähigkeit bei Aufprall	35
Anhang E (normativ) Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit im Verhältnis zum Feuchtegehalt.....		
		37
Anhang ZA (informativ) Abschnitte dieser Europäischen Norm, die Bestimmungen der EG-Bauproduktenrichtlinie betreffen.....		
		39
ZA.1	Anwendungsbereich und maßgebende Eigenschaften.....	39
ZA.2	Verfahren der Konformitätsbescheinigung von werkmäßig hergestellten Holzwole-Produkten	41
ZA.2.1	Systeme zur Konformitätsbescheinigung.....	41
ZA.2.2	EG-Zertifikat und Konformitätserklärung.....	43
ZA.3	CE-Kennzeichnung und Etikettierung	45
Literaturhinweise		
		47

Bilder

Bild D.1	— Prüfeinrichtung zum Nachweis der Tragfähigkeit von Platten	35
Bild D.2	— Prüfeinrichtung zum Nachweis der Tragfähigkeit bei Aufprall.....	36
Bild E.1	— Beispiel für die grafische Darstellung von „f _v “	38
Bild ZA.1	— Beispiel für die Angaben der CE-Kennzeichnung	46

Tabellen

Tabelle 1	— Klassen der Grenzabmaße für die Länge und Breite	13
Tabelle 2	— Klassen der Grenzabmaße für die Dicke.....	13
Tabelle 3	— Stufen für die Abweichung von der Ebenheit.....	13
Tabelle 4	— Stufen des Chloridgehaltes	14
Tabelle 5	— Stufen für die Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	14

Tabelle 6 — Stufen der Abweichung von der Rechtwinkligkeit.....	15
Tabelle 7 — Stufen der Druckspannung oder Druckfestigkeit	16
Tabelle 8 — Stufen der Biegefestigkeit	17
Tabelle 9 — Stufen der kurzzeitigen Wasseraufnahme.....	17
Tabelle 10 — Prüfverfahren, Probekörper und Bedingungen (1 von 2).....	21
Tabelle A.1 — Werte für k für ein einseitiges 90 %-Toleranzintervall mit einem Vertrauensniveau von 90 % (1 von 2)	26
Tabelle B.1 — Mindest-Prüfhäufigkeiten des Produktes (1 von 2).....	28
Tabelle B.2 — Mindest-Prüfhäufigkeiten für das Brandverhalten (1 von 2).....	30
Tabelle ZA.1 — Maßgebende Abschnitte für Holzwolle und maßgebende Abschnitte für mehrlagige Produkte und Verbundprodukte aus Holzwolle und vorgesehener Verwendungszweck	40
Tabelle ZA.2 — Systeme zur Konformitätsbescheinigung	41
Tabelle ZA.3 — Zuordnung der Aufgaben der Konformitätsbewertung von Produkten unter System 1 für das Brandverhalten und System 3 für andere Eigenschaften	42
Tabelle ZA.4 — Zuordnung der Aufgaben der Konformitätsbewertung von Produkten unter System 3 oder unter System 3 in Verbindung mit System 4 für das Brandverhalten.....	43